

## Übungen auf der dritten (inneren) Reihe

Auf eine gleichmäßige, ruhige Balgführung ist unbedingt zu achten.

16. 4 3 2

1 2 3 4 1 2 3 4 1 2 3 4 1 2 3 4 1 2 3 4

1 2 3 4 1 2 3 4 1 2 3 4 1 2 3 4 1 2 3 4

1 2 3 4 1 2 3 4 1 2 3 4 1 2 3 4 1 2 3 4

17. 4 3 2

zähle: 1 2 3 1 2 3 1 + 2 3 1 2 3

1 + 2 + 3 + 1 + 2 + 3 +

1 2 3

18. 5 4 3 2

zähle: 1 + 2 + 1 + 2 + 1 + 2 + 1 + 2 +

## Die Baß-Seite

Mit der linken Hand werden die Tasten der Baß-Seite gespielt. Es gibt die **BASSTASTEN**, die mit einem großen Buchstaben bezeichnet werden und die **AKKORDTASTEN**, die mit einem kleinen Buchstaben bezeichnet werden. Im Volksmund nennt man diese Akkorde auch "Begleitung".

1. Standard-Modell: Hier sind die 10 Baßtasten wie folgt aufgeteilt: Aa, Bb, Cc, Dd, Gg. (s. Abbildung Seite 17 oben).
  2. Luxus-Modell: Hier sind die 12 Baßtasten wie folgt aufgeteilt: Aa, Bb, Cc, Dd, Ee, Gg. (s. Abbildung Seite 17 unten).
- Unten liegt jeweils der **GRUNDBASS** (Baßtaste) = mit großem Buchstaben bezeichnet, und direkt darüber der **AKKORD** (Akkordtaste oder "Begleitung") = mit kleinem Buchstaben bezeichnet. Ist der Baßrhythmus (Begleitungsart) nicht ohne weiteres ersichtlich oder weicht er von der üblichen Begleitung ab, wird diese Art oder Abweichung durch kleine Noten (Stichnoten) unter der Buchstabenbezeichnung angezeigt. (siehe Beispiele Nr. 22, 40, 41 usw.)

Die besondere Klangfarbe der **GRUNDBÄSSE** - man nennt sie "HELIKON-BÄSSE" - ist das typische Merkmal der steirischen Ziehharmonika. Dieser volltönige, tiefe Baßton ähnelt dem Klang des Helikons im Bläserorchester und ist kaum bei einem anderen Ziehharmonikamodell anzutreffen.